



Sitzungsniederschrift

Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste Norderney

Sitzungsort:	Conversationshaus, Weißer Saal, Am Kurplatz 1		
Sitzungsdatum:	21.06.2012	Niederschrift gefertigt am: 10.07.2012	
öffentlich	Beginn: 18:00 Uhr	Ende:	19:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

BM Frank Ulrichs

Stimmberechtigtes Mitglied

1. stv. BM Jan Harms
RM Christian Budde
RM Volker Lenz
BG Jann Ennen

Sachverständiger

Andreas Janssen

Von der Verwaltung

AV Holger Reising
Betriebsleiter Erik Fischer
Dipl.-Ing. Frank Meemken

Schriftführer

Christian Rass

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung

TOP 2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

BM Ulrichs eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

BM Ulrichs bittet um eine Schweigeminute für das verstorbene Ausschussmitglied Herrn Jakob Onnen.

TOP 3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 12.12.2011

Die Niederschrift wird mit zwei Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

Beschluss

5 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

2 Enthaltungen

TOP 4. Jahresabschluss 2011 einschließlich Prüfbericht (Büro Kommuna-Treuhand GmbH Delmenhorst)

BM Ulrichs stellt Herrn Hake-Söle vom Büro Kommuna-Treuhand vor. Der Prüfbericht ging allen Betriebsausschussmitgliedern vorab zu.

Herr Hake-Söle erläutert die Prüfung und den Jahresabschlußbericht 2011 der Technischen Dienste Norderney.

Er berichtet über die Strukturbilanz, die Kapitalflussrechnung, die Ertragslagen und über das Gesamtbetriebsergebnis der Technischen Dienste Norderney (TDN). Herr Hake-Söhle erklärt, dass die TDN einen Jahresüberschuss von 2.930,30 € erwirtschaftet hätten. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Buchführung des Eigenbetriebes „Technische Dienste Norderney“ für das Geschäftsjahr 2011 entsprächen den Rechtsvorschriften. Die Geschäftsführung sei ordnungsgemäß erfolgt und die Entwicklung der Finanz- und Ertragslage, der Liquidität und der Rentabilität gebe keinen Anlass zur Beanstandung. Herr Hake-Söhle betont, dass der TDN ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden könne.

BM Ulrichs ergänzt, dass sich die TDN sehr positiv entwickelt hätte und die Finanzlage der TDN stabil sei.

RM Harms bedankt sich bei den Mitarbeitern der Technischen Dienste Norderney und unterstreicht die Verbundenheit der Mitarbeiter zum eigenen Betrieb.

**TOP 5. Feststellung des Jahresabschlusses 2011, Ergebnisver- WA 2/2012
wendung und Entlastung des Betriebsleiters**

BM Ulrichs trennt die Abstimmungspunkte.

Beschluss

Der Betriebsausschuss der TDN empfiehlt dem Rat der Stadt Norderney - vorbehaltlich der Zustimmung des Landkreises Aurich -, den Jahresabschluss 2011 nebst Geschäftsbericht festzustellen und den Jahresüberschuss in Höhe von 2.930,30 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

7 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

Der Betriebsausschuss der TDN empfiehlt dem Rat der Stadt Norderney die Entlastung des Betriebsleiters

7 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

TOP 6. Bericht des Betriebsleiters

BL Fischer bedankt sich für seine Entlastung. Er betont, dass seine Entlastung auch eine Entlastung für die gesamte Arbeit des Bauhofes bzw. der TDN sei und gab dieses Lob ausdrücklich an die Mitarbeiter weiter.

BL Fischer erklärt, dass die Erlöse geringer seien, aber das Betriebsergebnis sich in den ersten 5 Monaten, im Vergleich zum Vorjahr, geringfügig verbessert habe.

BL Fischer erläutert, dass dieses Jahr 5 Saisonkräfte eingestellt worden seien. Es sei geplant, eine Saisonkraft, nach Zustimmung des Personalrates, zum Saisonende in Festanstellung zu übernehmen. Er betonte, dass auch schon in den vergangenen Jahren 2 Mitarbeiter, die als Saisonkräfte angefangen seien, später in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen worden seien.

BL Fischer erklärt, dass der Tiefbautechniker der TDN den Betrieb zum 01.05.2012 verlassen habe. Es solle eine ehemalige Auszubildende als Bauzeichnerin zum 01.07.2012 eingestellt werden. Diese sei zwar kein direkter Ersatz, man erhoffe sich aber, durch interne Umstellungen, die Technikerstelle kompensieren zu können.

BL Fischer erläutert die Anschaffung eines Pritschenwagens, die Ersatzbeschaffung einer Absauganlage für die Tischlerei sowie die Anschaffung von zwei Elektro-Lastenrädern für die Arbeitsbereiche Gärtner und Maler. Ein Radlader sei im Zuge eines Leasingtausches, entsprechend Wirtschaftsplan 2012, in diesem Jahr angeschafft worden.

BL Fischer führt aus, dass der Stundenverrechnungssatz seit dem Jahre 2010 bei 35,20 € liege. Es habe zwar Lohnsteigerungen in Höhe von 5,8% seit 2010 gegeben, diese seien aber nicht an die Auftraggeber weitergegeben worden. BL Fischer weist darauf hin, für das Jahr 2013 eine Erhöhung des Stundensatzes einzuplanen.

BL Fischer erläutert kurz die anstehenden Bauprojekte im technischen Büro sowie die Arbeiten im Bereiche des Bauhofes und bedankt sich noch mal ausdrücklich bei den Mitarbeitern des Bauhofes.

RM Budde lobt die Zusammenarbeit der TDN mit dem Bauunternehmen Bodenstab im Bereich Uhrenturm Grundschule.

TOP 7. Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

TOP 8. Anfragen und Anregungen

RM Bakker-Dinkla fragt, wann der gesperrte Radweg am Gondelteich wieder geöffnet werde.

Vors. Ulrichs erläutert, dass der Weg nur mit einem hohen Aufwand repariert werden könne. Daher soll der gesperrte Weg nicht mehr geöffnet werden und der Natur überlassen bleiben. Bei Bedarf werde über eine Verbreiterung des vorhandenen Asphaltweges parallel zur Hafestraße nachgedacht.

BL Fischer verdeutlicht, dass der Weg aufgrund der Verkehrssicherungspflicht gesperrt bleiben und zurück gebaut werden solle.

TOP 9. Einwohner- / Einwohnerinnenfragestunde

Herr Saathoff bittet um Aufstellung einer Mikrofonanlage in den nächsten Sitzungen, da die Wortbeiträge der Ausschussmitglieder im Zuhörerbereich schlecht verständlich seien.

Herr Saathoff fragt nach der Durchführung der leistungsorientierten Bezahlung (LOB) bei der TDN.

BL Fischer erklärt, dass zuvor 1% des Bruttolohnes einbehalten und dieser nach Erfüllung der Vorgaben wieder an die Mitarbeiter ausgezahlt werde. Er erläutert die Durchführungsweise anhand eines Beispiels. Herr Fischer betont, dass bei der TDN gefordertes Tarifrrecht gelebt werde.

RM Harms verdeutlicht Herrn Saathoff noch einmal die Vorgehensweise bei der LOB und unterstellt einen „Nasenfaktor“ bei der Vergabe. BM Ulrichs weist diese Unterstellung ausdrücklich zurück. BL Fischer unterstreicht, dass bei der LOB im Bereich der TDN alles richtig gemacht worden sei und gefordertes Tarifrrecht ausgeführt werde.

Herr Jensch fragt, wie die Ziele in der LOB festgelegt werden.

BM Ulrichs antwortet, dass die Anwendung Gegenstand des Tarifvertrages sei und die einzelnen Ziele in einem Gespräch mit dem Mitarbeiter festgelegt würden.

Herr Saathoff fragt nach dem Kostenvergleich Wintersaison 2011-2012 zum Vorjahr und bittet um Zusendung innerhalb von 4 Wochen.

BL Fischer sagt die Erledigung zu.

(Ulrichs)
Bürgermeister

(Fischer)
Betriebsleiter

(Rass)
Protokollführer

